

Der Vorsitzende Klaus Creter gab sein Amt in jüngere Hände

Generalversammlung wählte erstmals eine Frau an die Vereinsspitze: Christina Hillenbrand führt künftig den Sängerbund Mühlhausen

Mühlhausen. (rka) 18 Jahre lang stand Klaus Creter als Motor an der Spitze des Sängerbunds. Bei der Generalversammlung im Bürgerhaus gab er sein Amt in jüngere Hände. "Man muss wissen, wann man aufhören muss. Es war eine schöne Zeit, ich möchte sie nicht missen", sagte er. Erstmals in seiner Geschichte wählte der Sängerbund mit Christina Hillenbrand eine Frau an die Spitze des Vereins. Musikalisch umrahmt wurde die Versammlung durch den Männerchor unter der Leitung von Bernhard Reiß und den Chor "New Generation" unter seinem Dirigenten Konrad Knopf.

Klaus Creter zog eine Bilanz seiner 18-jährigen Vorstandstätigkeit. In guter Zusammenarbeit mit vielen engagierten Mitarbeitern seien es "schöne Jahre" gewesen. Im März 1992 wurde Klaus Creter zum zweiten Vorsitzenden und ein Jahr später zum Vorsitzenden gewählt. Drei denkwürdige Jubiläen fielen in seine Amtszeit. Das 125-jährige Bestehen feierten die Chöre noch in einem Festzelt. Prominenteste Gäste waren damals die "Mainzer Hofsänger". Das 130-jährige Jubiläum beging der Verein unter dem Motto "Swing durch die Welt", das 140-jährige Bestehen im vergangenen Jahr stand unter dem Motto "Musik liegt in der Luft". Creter würdigte die Leistung der verschiedenen Chorleiter, welche die Chöre kontinuierlich weiter entwickelt hätten. Mit einer guten Mischung aus "Singen und Arbeiten" habe sich der Verein sowohl nach innen wie nach außen gut präsentiert. Creter dankte allen, die ihn unterstützt und ihm mit guten Ratschlägen zur Seite gestanden hätten, Mit stehenden Ovationen quittierten die Mitglieder seine Abschiedsrede.

"Wir wissen sehr wohl, was wir an dir gehabt haben", betonte der zweite Vorsitzende Uli Rittel in seinen Dankesworten. In den 18 Jahren seiner Amtszeit habe Klaus Creter "viel bewältigt" und das "arbeitsintensive Amt" vorbildlich bekleidet. Dafür gebühre ihm "Dank, Hochachtung und allerhöchste Anerkennung". Blumen und ein Reisegutschein waren sichtbare Zeichen dieses Dankes. Schriftführer Eugen Essenbreis gab einen umfassenden Überblick über die Aktivitäten und Auftritte 2009. Von "guten Finanzen" berichtete Sabine Hohmann und die Kassenprüfer Stefan Hillenbrand und Claudia Hotz bestätigten ihr eine einwandfreie Buchführung.

Bald zehn Jahre arbeitet Dirigent Bernhard Reiß schon mit dem Männerchor und das große Ziel ist das gemeinsame Kirchenkonzert im November. Zwar habe sich die personelle Situation nicht verbessert, doch durch Pünktlichkeit, Konzentration und guten Probenbesuch habe man manche Lücke schließen können. Auf Sonderproben werde man aber nicht verzichten können, so Reiß. Auch Dirigent Konrad Knopf möchte mit "New Generation" im November "ein gutes Konzert abliefern". Rückblickend lobte er die erfreuliche Konzentration und Disziplin bei Auftritten, bat aber um mehr Pünktlichkeit und einen regelmäßigen Singstundenbesuch. Er habe ehrgeizige Ziele, die nur mit einem "guten Chorgeist" zu bewältigen seien.

Anschließend wurden zahlreiche Sänger für fleißigen Singstundenbesuch geehrt. Die Wahlen brachten folgendes Ergebnis: Vorsitzende Christina Hillenbrand, dritter Vorsitzender Klaus Creter, Kassier Stefan Hillenbrand, stellvertretende Kassiererin Martina Zielbauer; Beisitzer Santina Köhler, Dietmar Mack, Uwe Lenz, Albert Gramlich, Notenwart Peter Stang; Festausschuss: Sabine Hohmann, Romana Obländer, Marietta Six, Georg Six, Ralf Metzger, Uschi Schuhmann, Elsbeth Röderer, Brigitte Stötzel, Ruth Schwab und Ursula Beddegenoots.